

Prof. Dr. Eberhard Göpel

Chancen und Schwierigkeiten beim Netzwerken in der Gesundheitsförderung

–

Das Programm Gesunde Städte im Rahmen einer urbanen Agenda in den kommenden 25 Jahren

Das Programm der Gesundheitsförderung

Gesundheitsförderung zielt auf einen **Prozess**, allen Menschen ein höheres an Maß an **Selbstbestimmung** über ihre Gesundheit zu ermöglichen und sie damit zur **Stärkung ihrer Gesundheit** zu befähigen.

Um ein umfassendes **körperliches, seelisches und soziales Wohlbefinden** zu erlangen, ist es notwendig, dass sowohl einzelne als auch Gruppen ihre **Bedürfnisse befriedigen**, ihre **Wünsche und Hoffnungen wahrnehmen und verwirklichen** sowie ihre **Umwelt meistern bzw. verändern können**.

(Ottawa-Charta zur Gesundheitsförderung der WHO)

Grundlegende Gesundheitsbedürfnisse



Entwicklungs- Aspekte für Netzwerk-Projekt

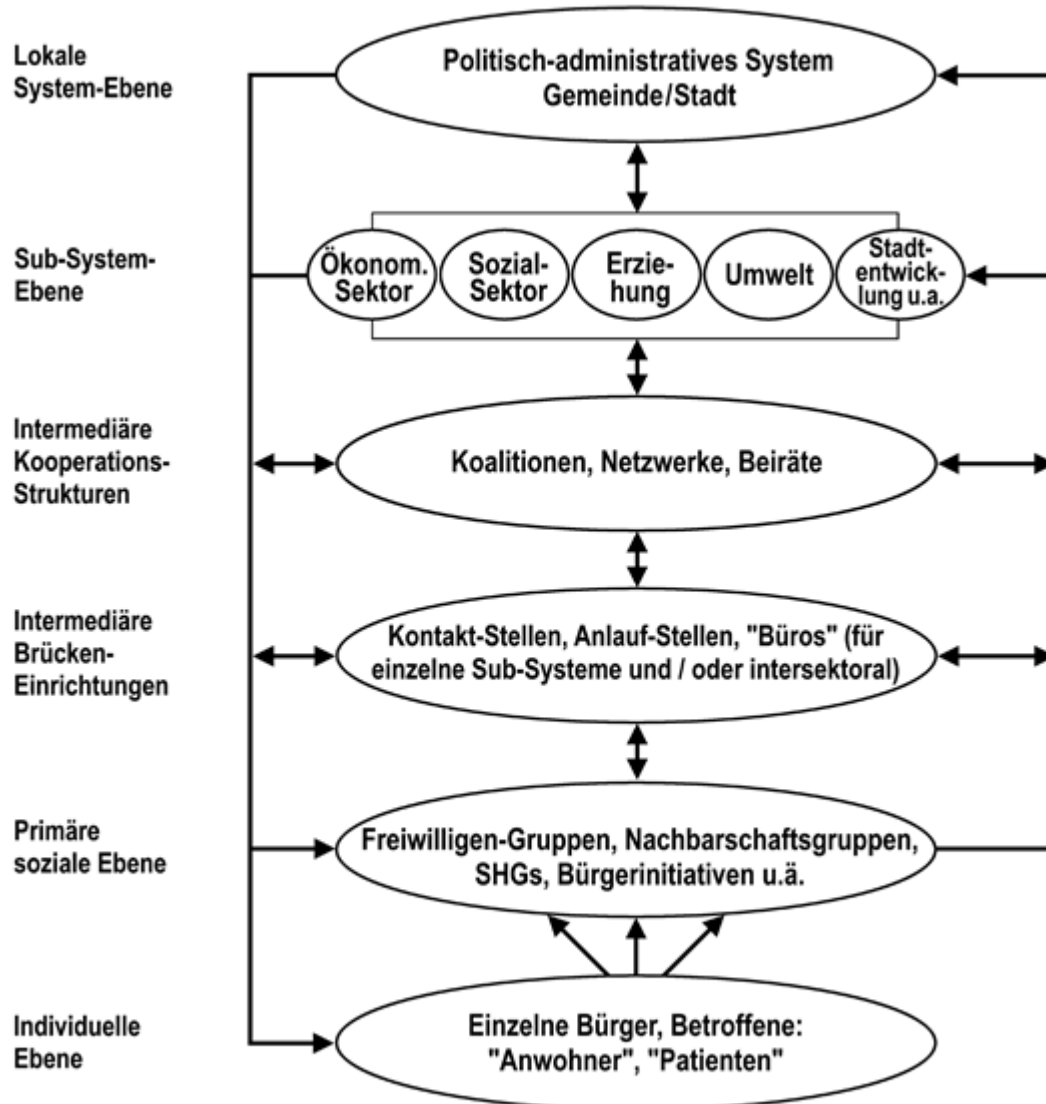
- 1. Zielfähig werden**
- 2. Sichtbar und sprachfähig werden**
- 3. Vermittlungsfähig werden**
- 4. Programmfähig werden**
- 5. Politikfähig werden**
- 6. Kompetenz-Entwicklung stärken**
- 7. Verbundfähig werden**
- 8. Dauerhafte Ressourcen sichern**

Aktuelle Aktionsprogramme der WHO im Rahmen der Strategie **Gesundheit 2020**

*Möglichkeiten für die Umsetzung
in der Gesunden Stadt*

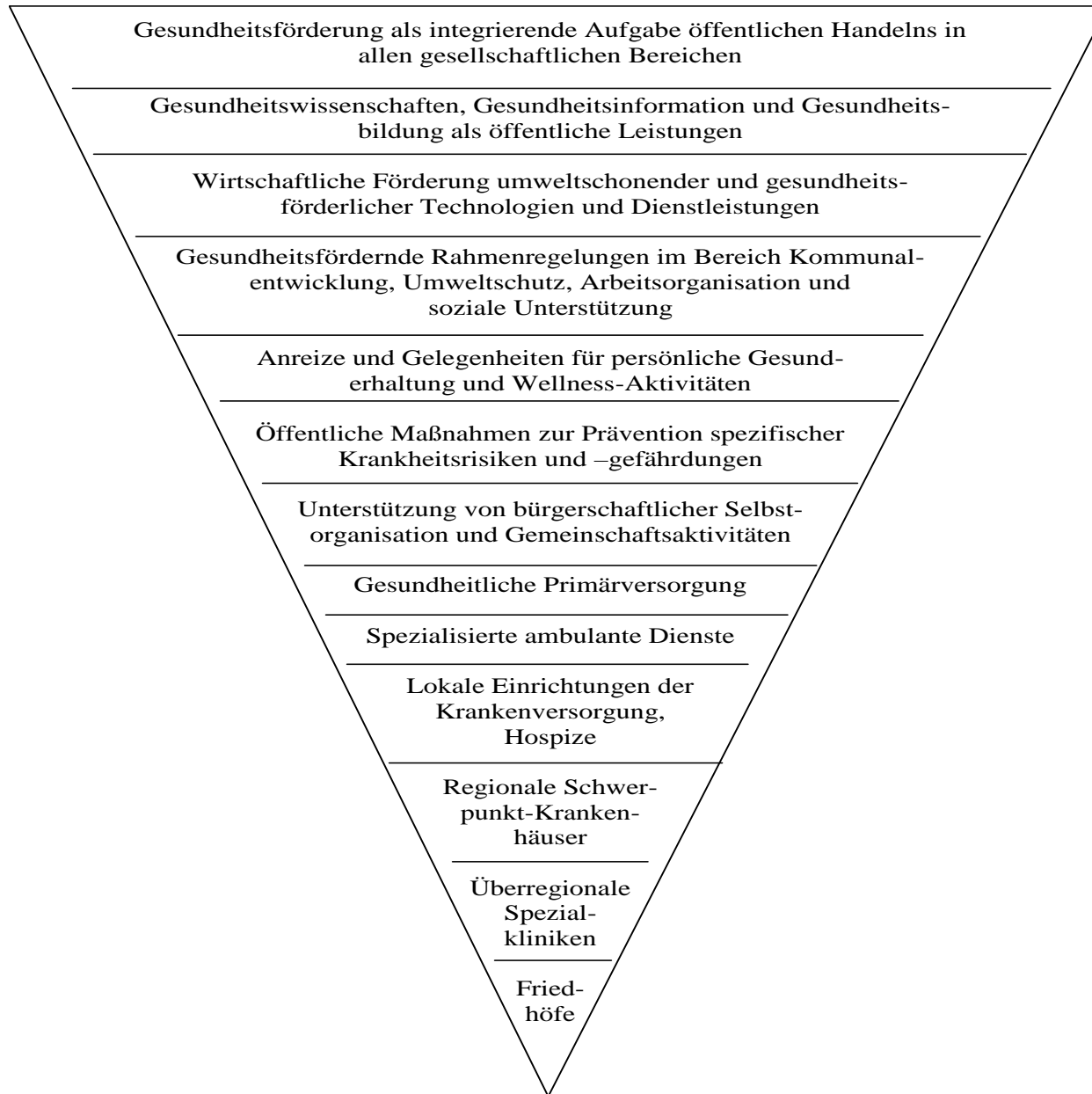


Systembildung kommunaler Selbstorganisation



"Gemeinde / Stadt als soziales System" (Nach A. Trojan 1997)

Aufbau eines künftigen Gesundheits-Systems



Warum passiert das dann nicht?

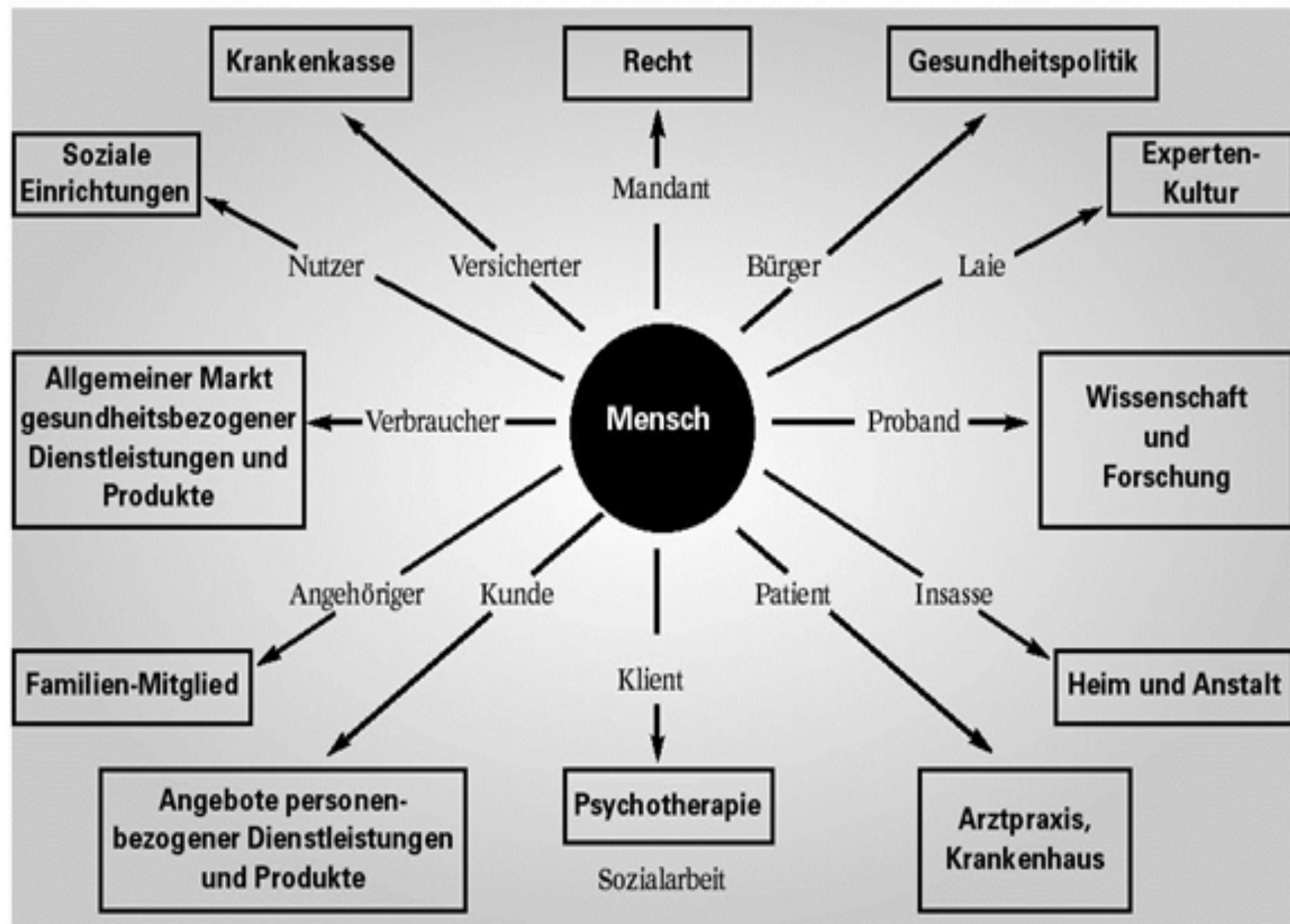
[https://www.gesundheit.gv.at/gesundheitsystem/
gesundheitsfoerderung/netzwerk-gesunde-staedte](https://www.gesundheit.gv.at/gesundheitsystem/gesundheitsfoerderung/netzwerk-gesunde-staedte)

**Das Startfoto
zum
Gesunde Städte
Projekt**

auf Österreichs
Gesundheitsportal
www.
gesundheit.gv.at



Soziale Rollen im Gesundheitswesen



Leben in der Konsumgesellschaft

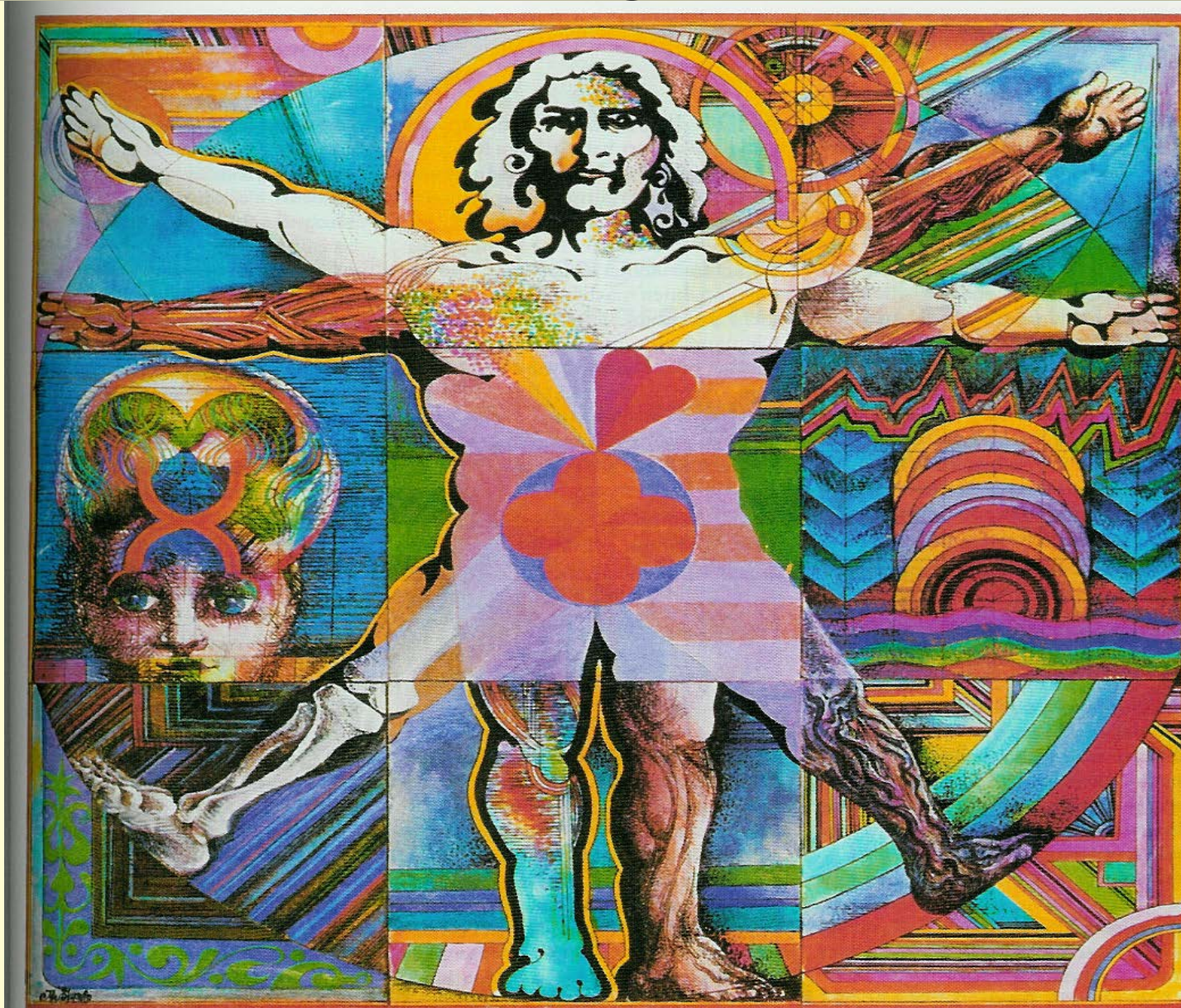
Im Mittelpunkt:

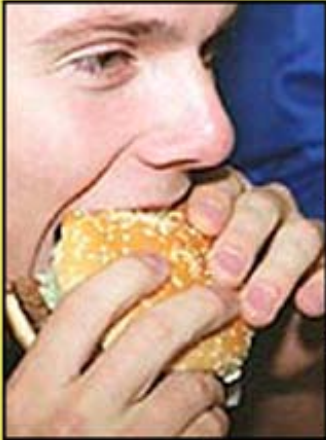
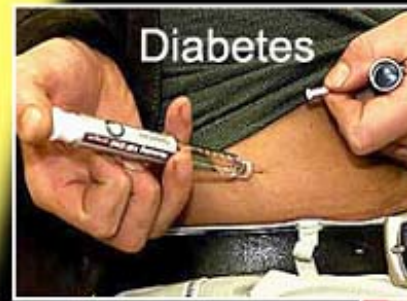
Kreditkarte,
Einlaufszentrum,
Online-Shopping

Das mediale Gesundheits- Angebot



Virtualisierung von Lebens





Ernähren



Bewegen





Leben gestalten



Die Evolution in der Konsumgesellschaft



Lebensweisen im Umbruch

Die in der Industriegesellschaft des 19. Jahrhunderts entwickelten grundlegenden sozialen Lebensmuster

(Schule, Ausbildung, Beruf, Arbeitsplatz, Freizeit, Auto, Ehe, Klein-Familie, Urlaub, Rentenzeit)

tragen unter den Rahmenbedingungen kapitalistischer Globalisierung nicht mehr.

In den Brüchen entsteht massenhaft Enttäuschung, Kränkung, Krankheit.

Soziale Unterschiede verschärfen sich dabei und es finden kleine und grosse Fluchten und Katastrophen statt.

In den Kommunen wird dies sichtbar.

Und nun?



angepasst



alternativ



WHO EURO HEALTH 2020: Systemische Risiken

- **Psychische Gesundheit**
- **Adipositas**
- **Alkohol**
- **Armut**



Konsequenz: Umstellung auf „Gesundheits-Wirtschaft“



FEHLKONSTRUKTION MENSCH

Warum wir für die moderne Welt
nicht geschaffen sind



Fig. 1. Homo stressicus



Fig. 2. Homo allergicus



Fig. 3. Homo depressivus



Fig. 4. Homo adiposus



Fig. 5. Homo informaticus

Quantifizierende (Selbst)Überwachung



Die digitale Enteignung der Gesundheitsempfindung



FUTURE
OF WORK



Annelie Keil's kritische Frage: Wie lebt das Leben wirklich ?



Gesundheit: eine “regulative Leitidee”

Gesundheit ist wie der Begriff der **Freiheit** ein relationaler **Beziehungsbegriff** und kein **Gegenstandsbegriff** für die Entwicklung des menschlichen Lebens.

Gesundheit entsteht und vergeht im Alltag als ein kulturelles Gemeingut menschlichen Zusammenlebens.

Gesundheit kann man nicht besitzen und (ver-)kaufen, sondern lediglich in unserem jeweiligen Handlungsvermögen ermöglichen und fördern oder erhalten und schützen.

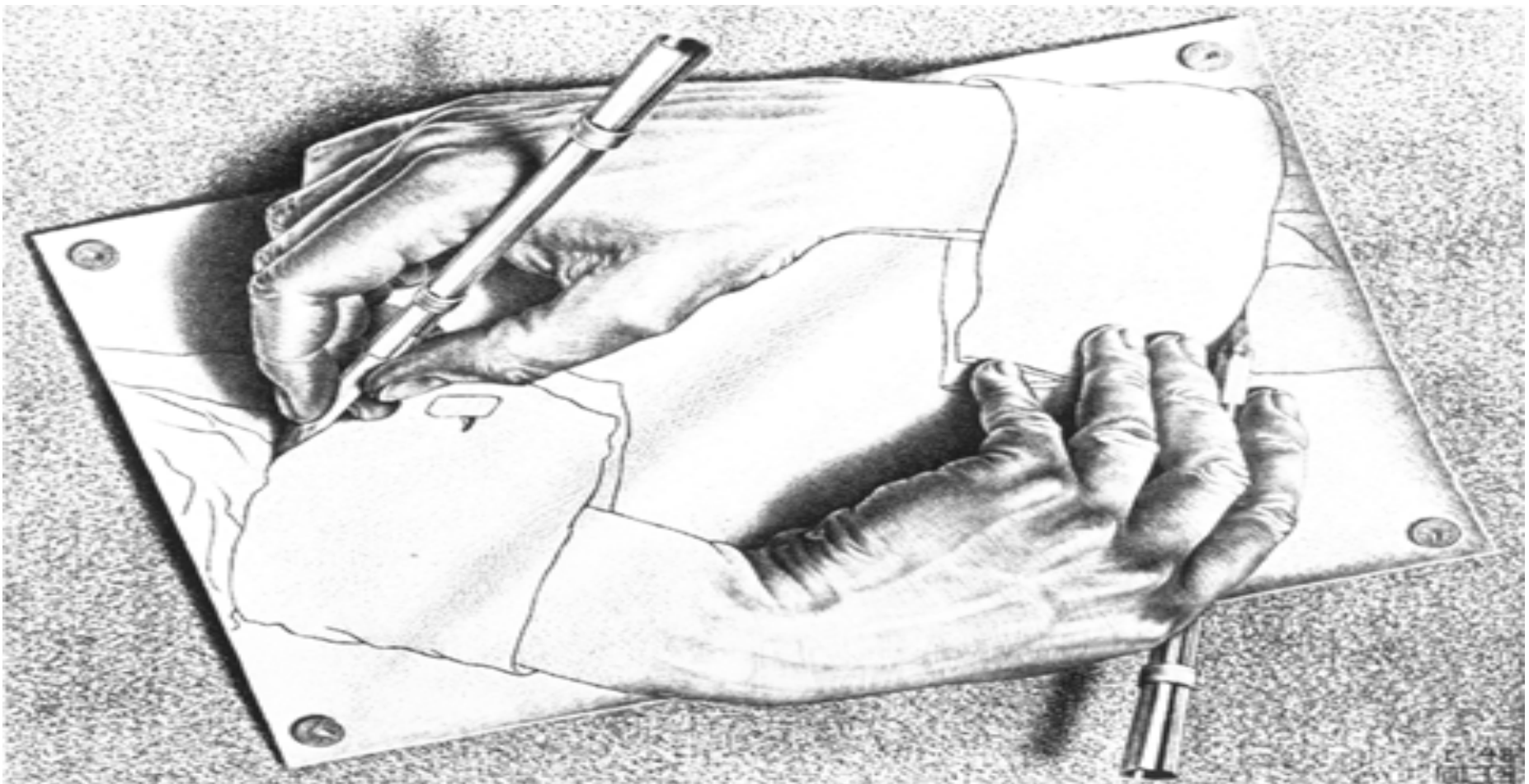
Gesundheit

- systemisch betrachtet -



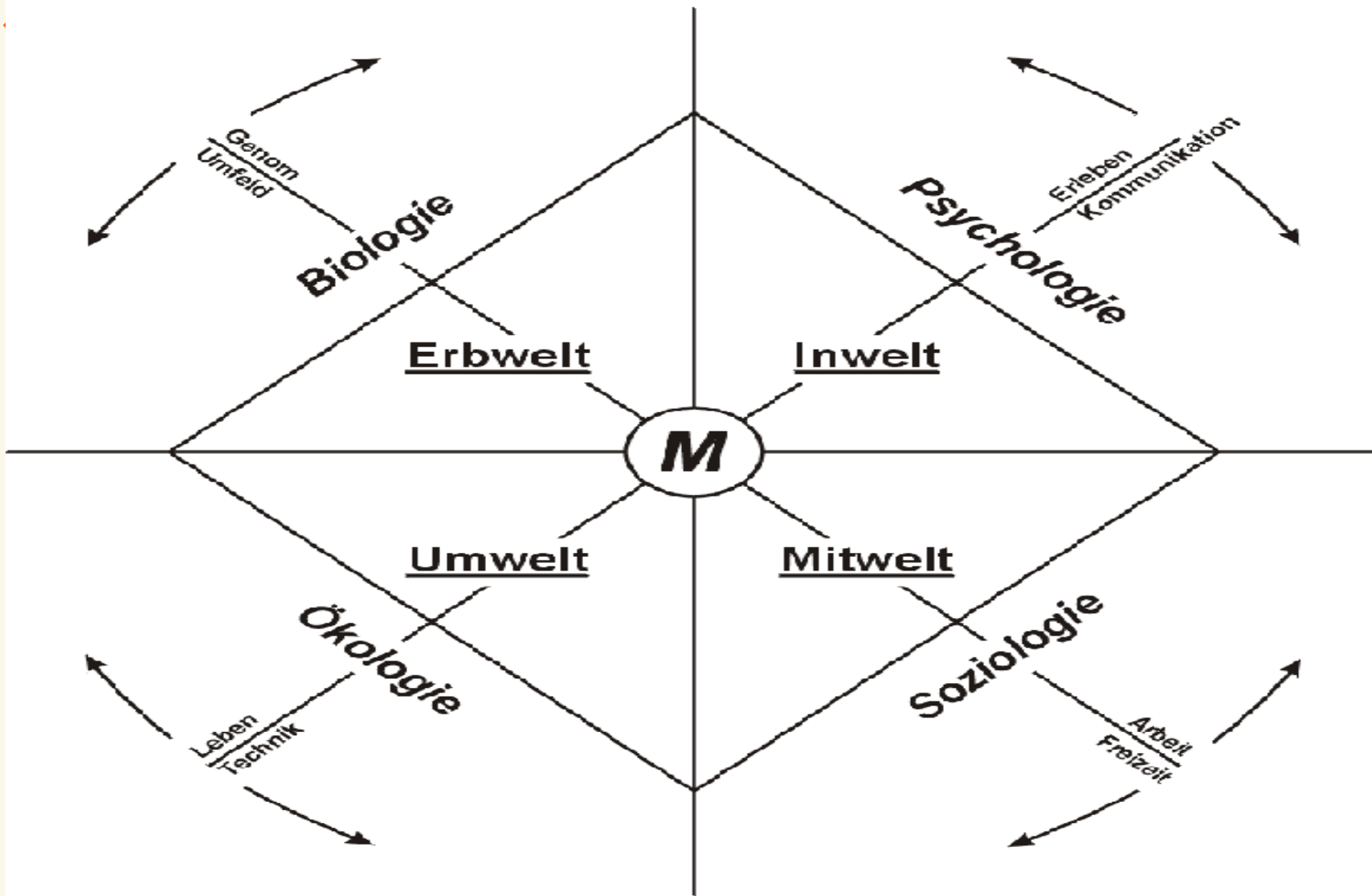
**= das Netz der Umweltbeziehungen, das uns trägt,
und das wir knüpfen , das uns aber nicht
individuell gehört.**

- **Wie konstruieren wir die Möglichkeiten einer gesunden Entwicklung in Städten und Gemeinden für alle Bürgerinnen und Bürger?**



Eine aktive Entwicklung ganzheitlicher Gesundheitsförderung





System der Lebensordnung

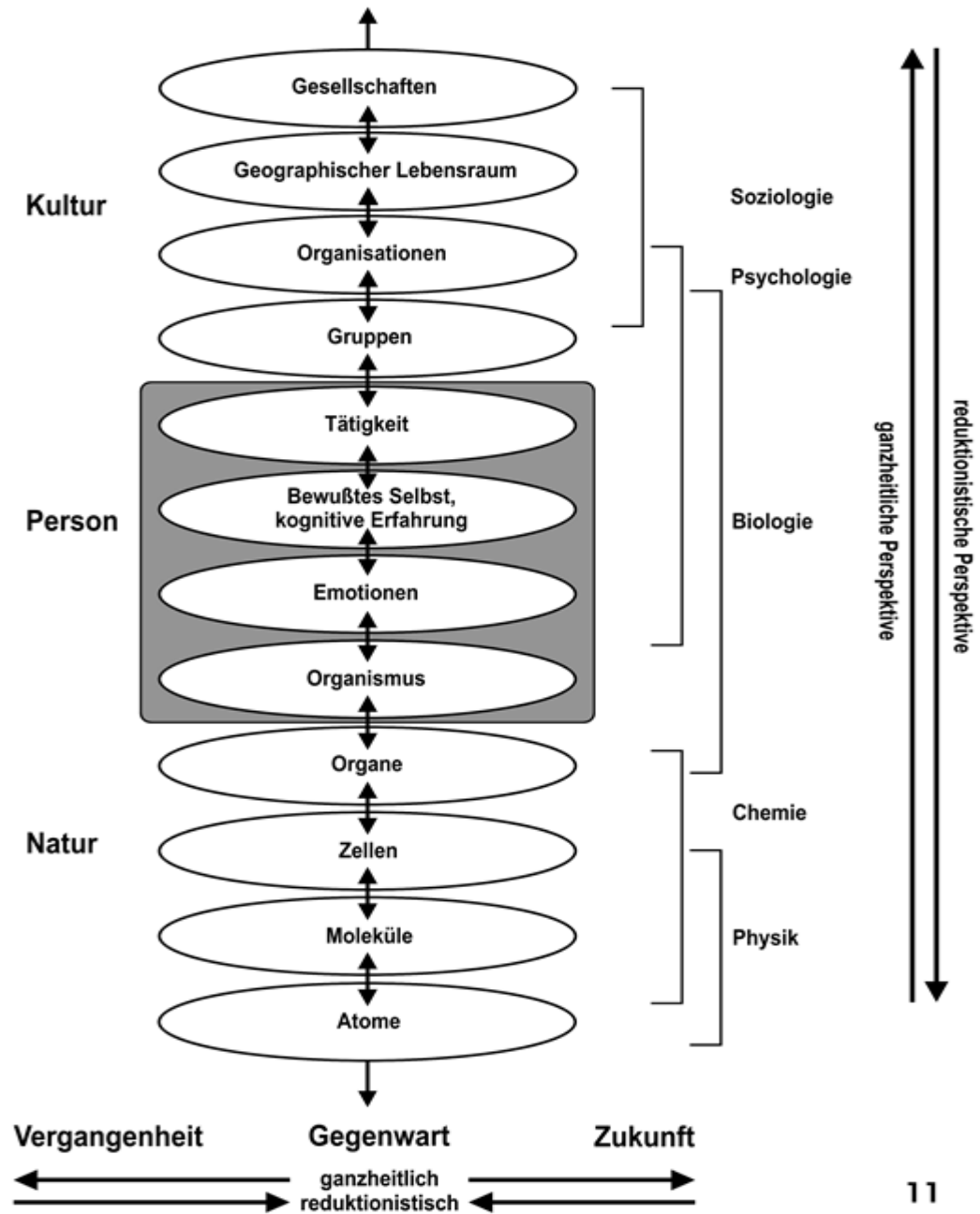
Aus: H. Schipperges, Homo patiens.
Geschichte des kranken Menschen,
München 1985

Auf der Suche nach einer ganzheitlichen Perspektive

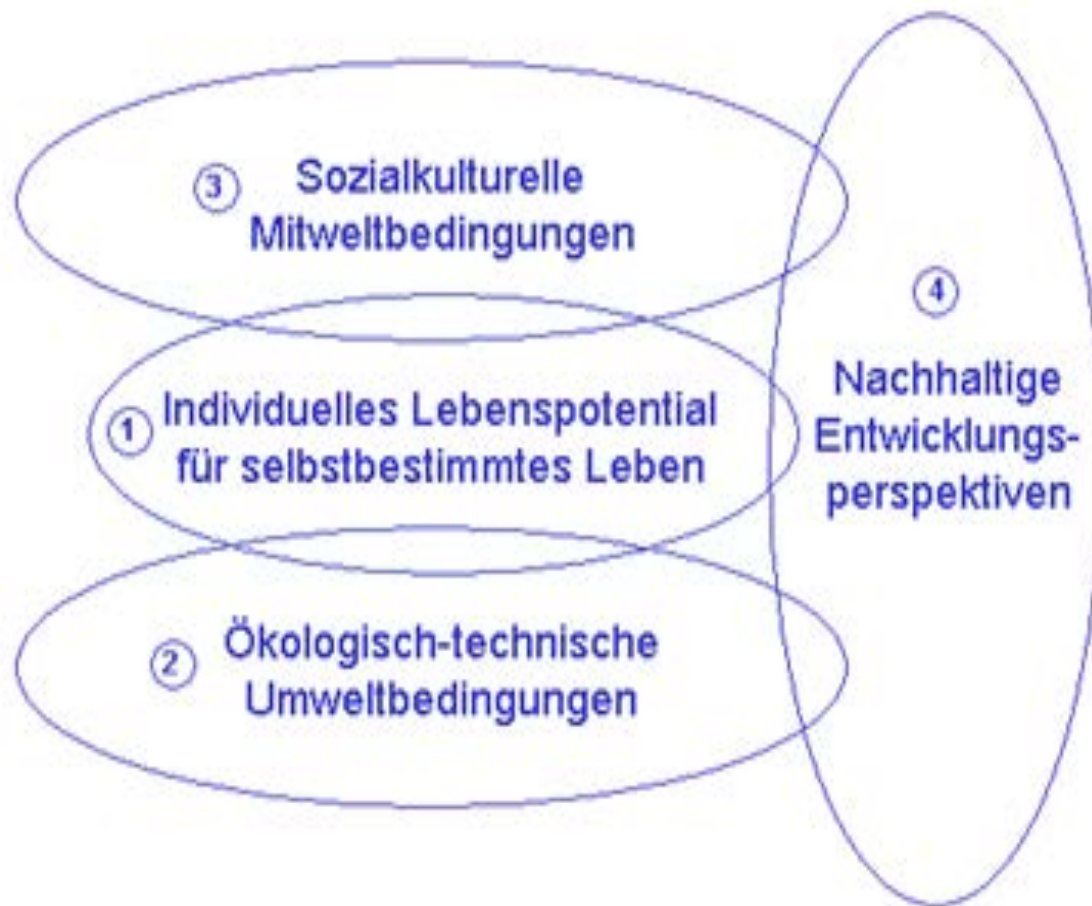


Wie können wir unterschiedliche Perspektiven verbinden?

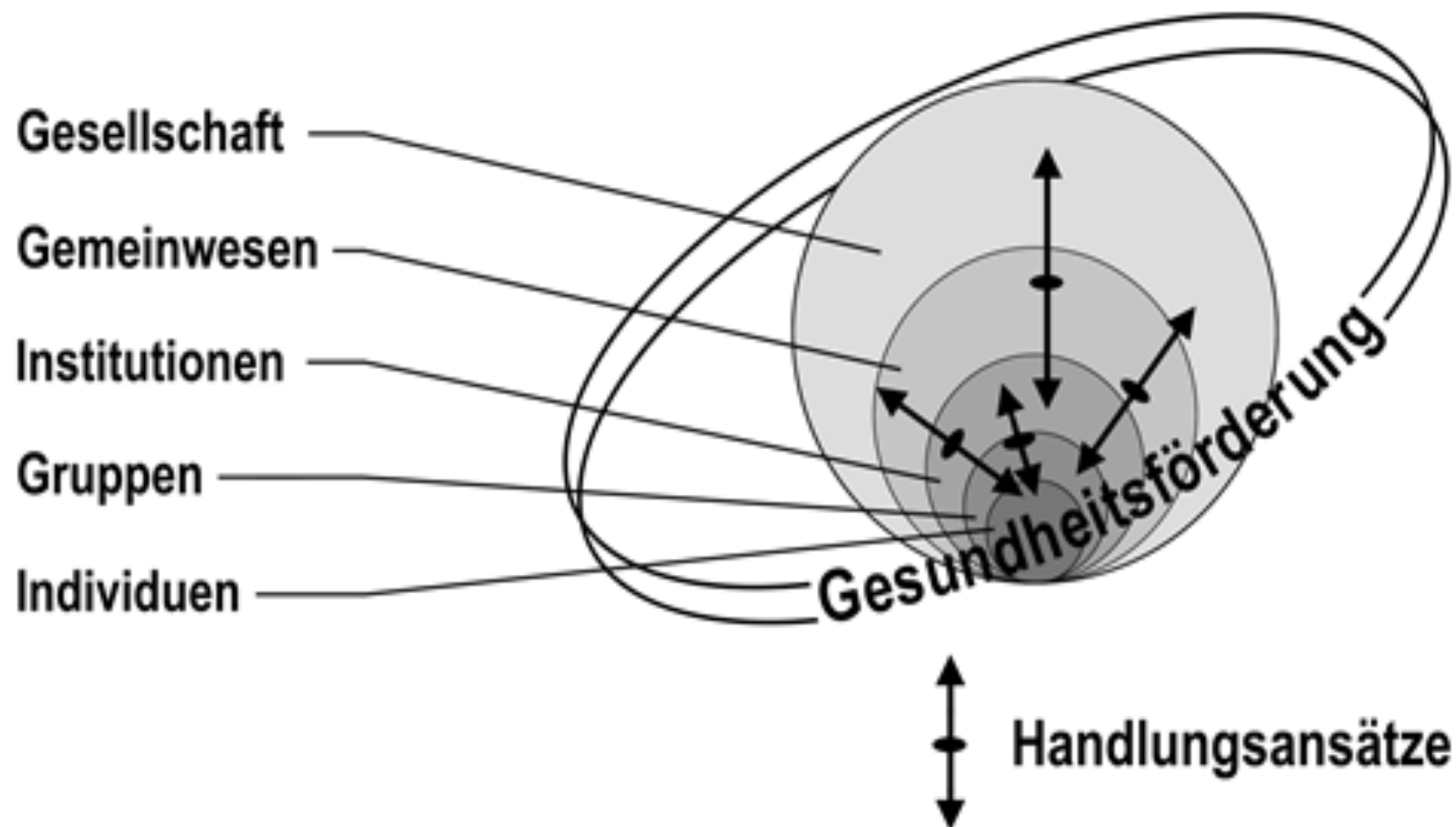
Systemkategorien für wissenschaftliche Studien



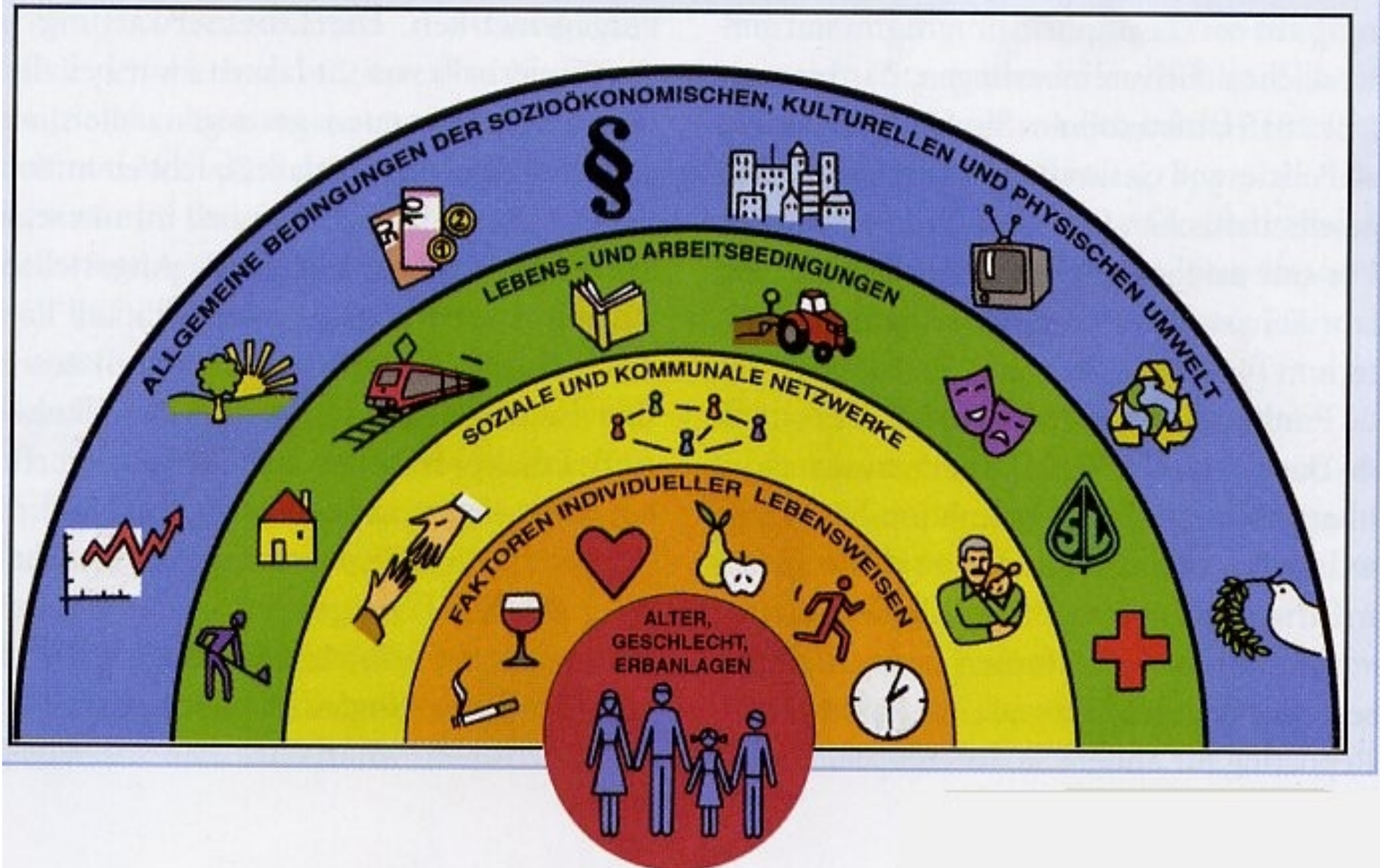
Bezugspunkte für eine nachhaltige Gesundheitsförderung



Gesundheitsförderung als gemeinsamer Zielhorizont für Mehrebenen-Handlungsansätze



Determinanten von Gesundheit



Individualisierung der Lebensstile

Familie, Arbeitsplatz

Kommunaler Lebensraum

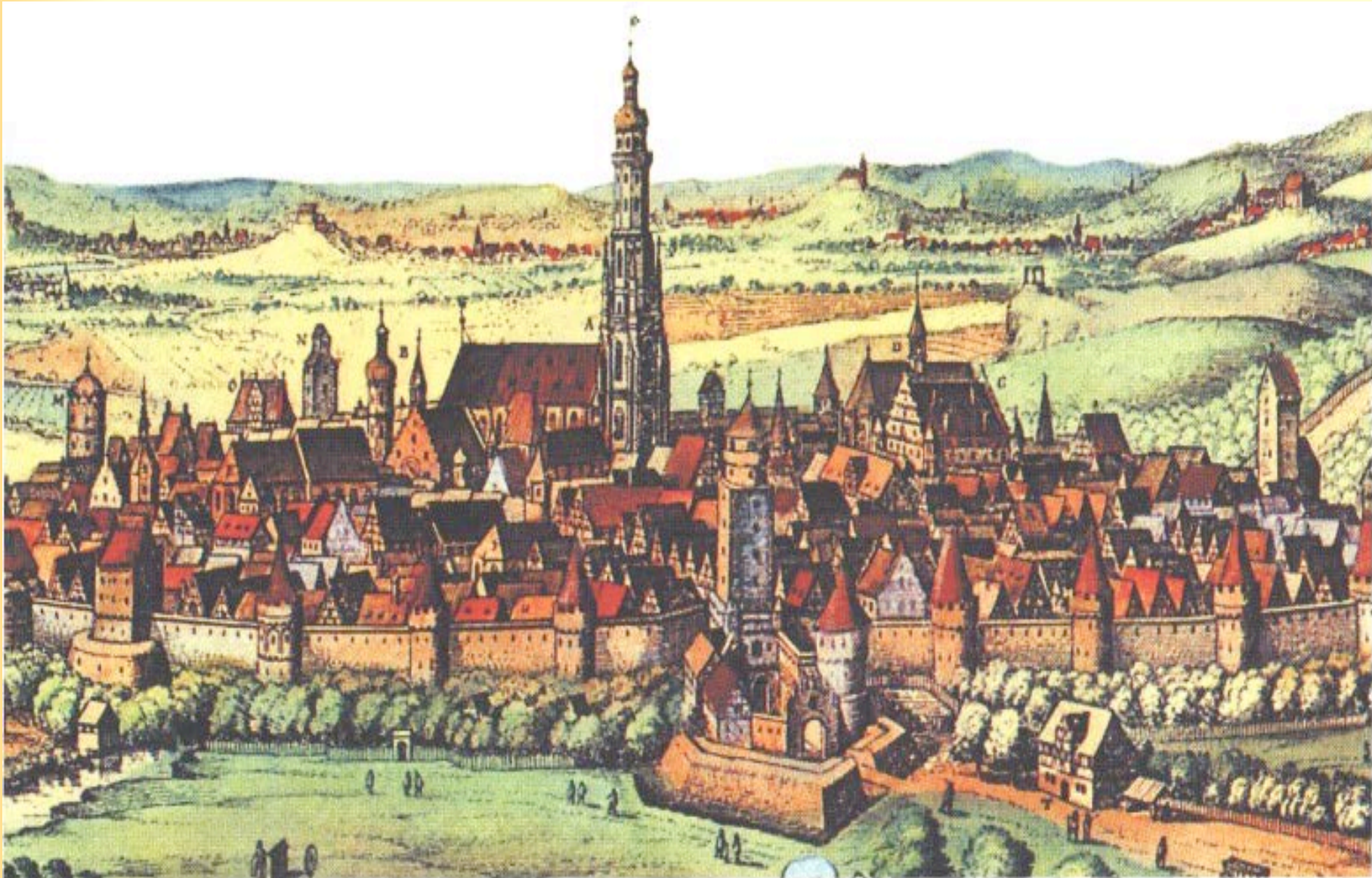
Staatliche Versorgungs-Garantien

Globalisierung der Lebensbezüge

Bewußter leben

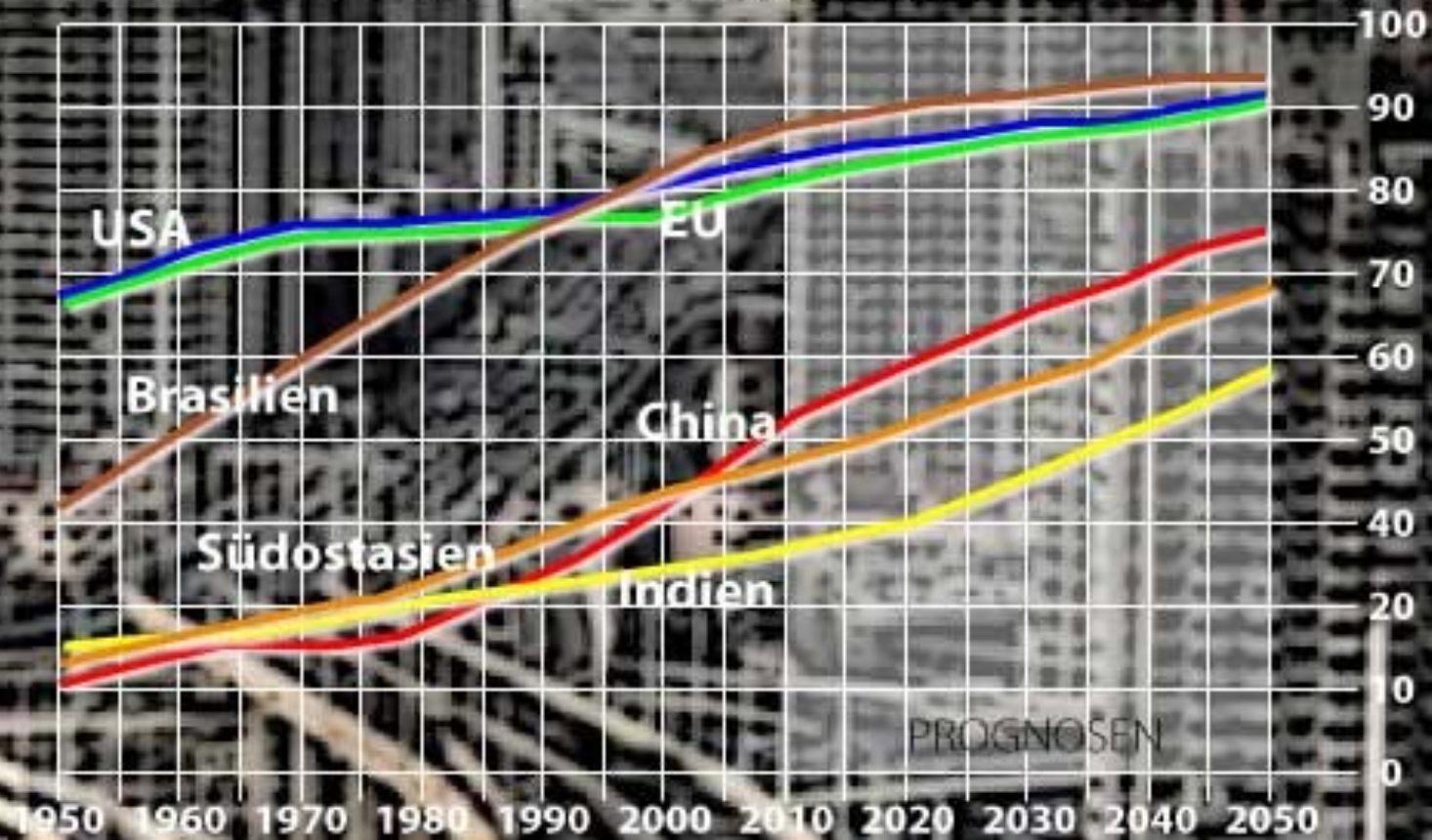


Stadtdörfer als Gemeinwesen



Verstädterung

Anteil der Stadtbewohner
an der Gesamtbevölkerung in %



Quelle:
UN Population Division, Economist

FROSCHE 120122

<https://Citieschangingdiabetes.com>



<https://citieschangingdiabetes.org>

cities changing diabetes

HOME

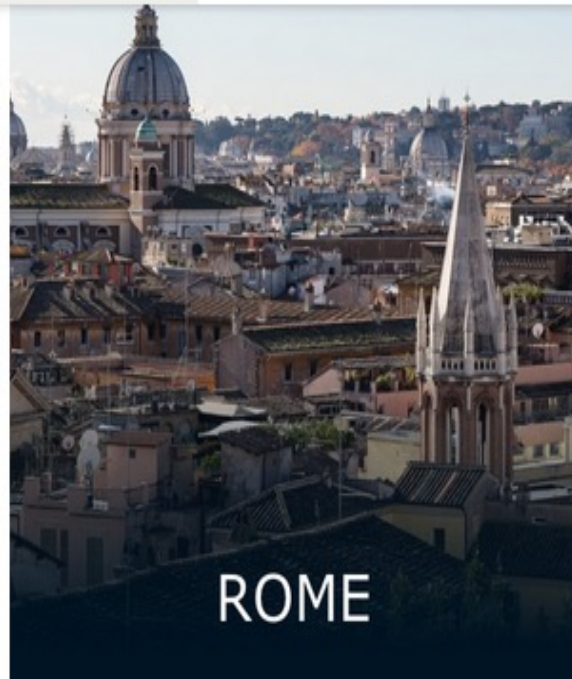
ABOUT

EVIDENCE

CITIES

STORIES

MEDIA



<https://Citieschangingdiabetes.com>

We call on national leaders, mayors and citizens worldwide to make health central to the 'New Urban Agenda'.

In doing so, we must find new ways to design, build and run cities that help people live healthy lives. To achieve this, we need:

- 1. Greater focus on prevention of NCDs.** We must recognise the risks presented by urban lifestyles and build health systems that not only deliver treatment but seek to prevent NCDs more effectively.
- 2. Urban policies that prioritise health.** Health must be built into every aspect of urban strategy where there are mutual benefits—from transport, housing and food to tackling climate change and inequalities.
- 3. New models for collaboration.** We must form new partnerships involving public and private organisations—bringing together national and city administrations, urban planners, health departments, businesses and communities.

Das menschliche Maß für Städte und Gemeindeentwicklung wiedergewinnen

Film Empfehlungen (www.youtube.com)

Jan Gehl The Human Scale

<https://www.youtube.com/watch?v=Cgw9oHDfJ4k>

Sabine Knierbein Public Spaces

<https://www.youtube.com/watch?v=aBGQQBhu8bU>

<http://designinghealthycommunities.org>

**„Gesundheit braucht ein
Zuhause“**

Nachbarschaften

Kieze

Dörfer,

Stadtdörfer

Gesunde Städte

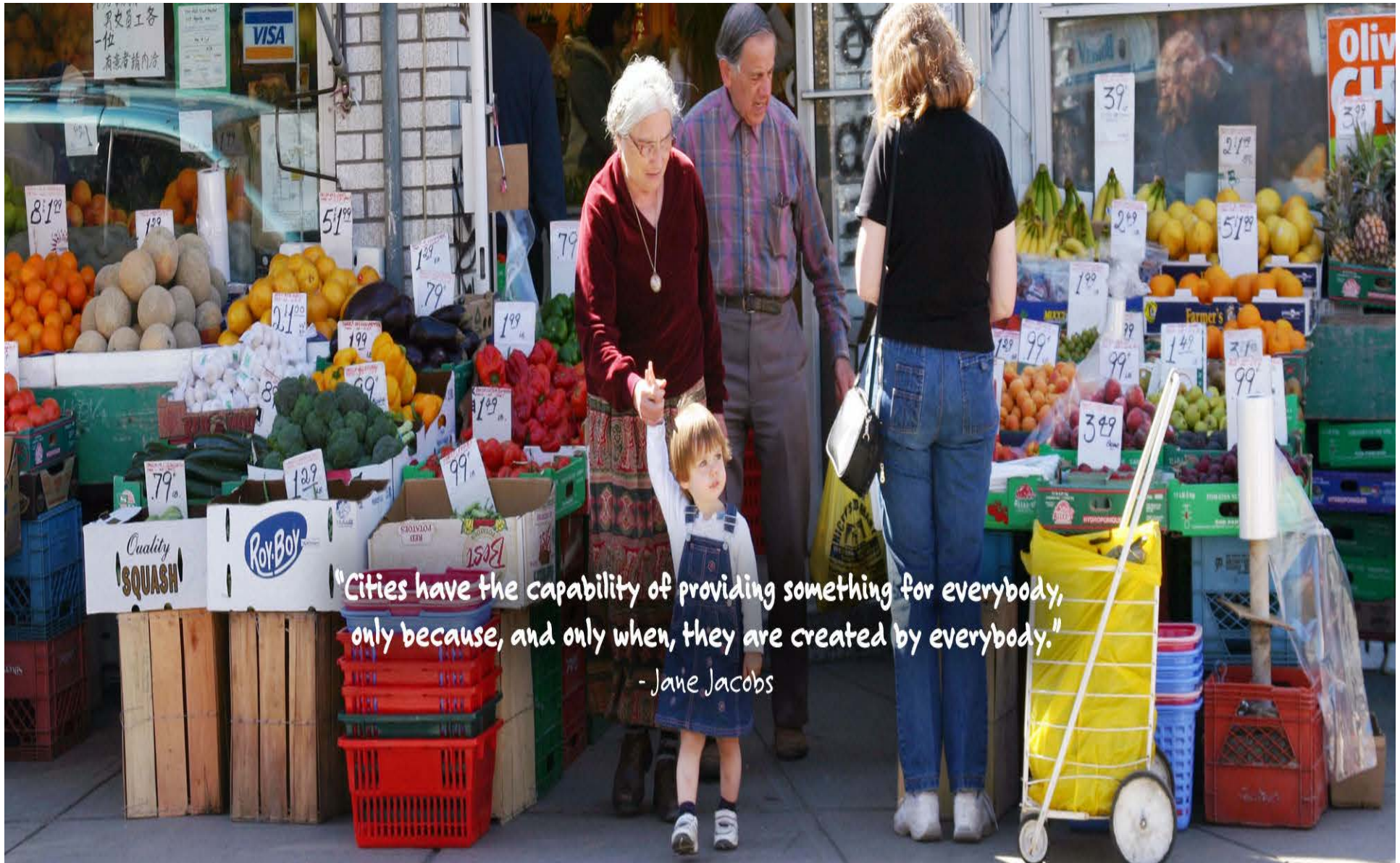
**Orte nachhaltigen, sozial integrativen,
ökonomisch solidarischen Zusammenleben**

<http://neustartschweiz.ch/>

Straßen und Plätze als kommunaler Gemeinschaftsraum



www.pps.org



"Cities have the capability of providing something for everybody, only because, and only when, they are created by everybody."

- Jane Jacobs



Gesundheits-
fördernde Lebens-
welten in den
Kommunen
schaffen



Die kommunale Selbst- organisation ausbauen!



„Eigentlich braucht jedes Kind drei Dinge: Es braucht Aufgaben, an denen es wachsen kann, es braucht Vorbilder, an denen es sich orientieren kann, und es braucht Gemeinschaften, in denen es sich aufgehoben fühlt.“

(Prof. Gerald Hüther)

Solidarische Stadtdörfer

Eine glokale Stadtdorf-Initiative nutzt den Lebensraum des Gemeinwesens wieder für die lokale Subsistenz und die Gesundheitsförderung der Bürgerinnen und verbindet diese mit globaler Kommunikation und Kooperation

z.B. www.neustart-schweiz.ch
www.dorfwiki.org

Oiko-Nomie urbaner Stadtdörfer



BUILDING A HEALTHY ECONOMY FROM THE BOTTOM UP

HARNESSING REAL-WORLD EXPERIENCE FOR TRANSFORMATIVE CHANGE



**ANTHONY
FLACCAVENTO**

FOREWORD BY
BILL MCKIBBEN



Michael Opielka

Soziale Nachhaltigkeit

Auf dem Weg zur Internalisierungsgesellschaft

BUILDING RESILIENT NEIGHBOURHOODS



1. **Shifting attitudes and values** towards greater social cohesion and positive, solutions-focused outlooks

2. Identifying and addressing gaps in **human, natural and built infrastructure and resources**

3. **Strengthening local ownership and local control of economies**

4. **Engaging leaders, groups and citizens** in neighbourhood-based planning and action to ensure local needs are met.

VERANSTALTUNGSWOCHE
MIT ALBERTO ACOSTA UND ANDEREN
VOM 20.-29. APRIL 2017 IN BERLIN

BUEN VIVIR

EIN GUTES LEBEN FÜR ALLE!



Health for all and all for health

#CHOOSEHEALTH



Ein Programm zu Begeisterung

A HEALTHY CITY FOR ALL

VANCOUVER'S HEALTHY CITY STRATEGY
2014-2025 | PHASE 1



<https://ec.europa.eu/info/eu-regional-and-urban-development/cities>

Noch kein Grund zur Begeisterung : Die Städte- und Dörfer- Politik in Europa

Verbinden... x +

https://ec.europa.eu/info/eu-regional-and-urban-developme x | 80% | + | Home | Star | Bookmarks | Search | EU Städte Agenda

Flyer%20Advocacy%20... m Erste Schritte (9044) E-Mail-Zugang... E-Mail Meistbesucht Hochschulen für Gesu... ASH Berlin - Login

Cities

See how the Commission helps cities achieve EU objectives. Learn how cities can gain and share knowledge. Get information on funding and other support.

Urban agenda for the EU

The urban agenda brings together city governments, national governments and the European Commission to improve urban policy.

Action for cities

The Commission plays an active role in initiatives to address urban issues.

- [Sustainable Urban Development](#)
- [Smart Cities and Communities](#)
- [Covenant of Mayors for Climate and Energy](#)
- [Habitat III - New Urban Agenda](#)

Knowledge for cities

EU databases such as the urban data platform promote knowledge sharing and better policy-making on urban issues.

Ein erhebliches Problem ...

Gesunde Städte und Gemeinden – Healthy Cities
und die Zielsetzungen einer nachhaltig
gesundheitsfördernden Städte- und
Gemeindeentwicklung haben gegenwärtig keine
hinreichenden Fürsprecher in der Politik in unseren
Ländern.

Einseitige Wirtschafts-Interessen sind
dominant.

Dies kann und muß sich mit der „EU Städte Agenda
2020“ und den „Gesunden Städte Netzwerken“ ändern.

Mischen Sie sich ein...

<http://www.worldurbancampaign.org>



WELCOME

Join, think, share, and act on the global partnership platform for #UrbanThinkers

READ MORE

**URBAN
THINKERS
CAMPUS**
THE CITY WE NEED
Edition 2.0



#UrbanThinkers
#TheCityWeNeed

JOIN

THINK

SHARE

ACT

Beste Wünsche
und viel Erfolg!